

Antragsteller/-in: SPD-Fraktion, Hubert Cordes

Antrag der SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Sterkrade gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Sachstand zur Baumaßnahme an der Grundschule Buschhausen

Beratungsfolge

11.09.2025

Bezirksvertretung Sterkrade

Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag

Bezug

Kein Bezug

Sachverhalt

- 1 Im Rahmen der Schulentwicklungsplanung für die Stadt Oberhausen wurde beschlossen, die Grundschule
2 Buschhausen durch An- und Umbaumaßnahmen zu einer dreizügigen Grundschule zu ertüchtigen. Der Rat der
3 Stadt hat hierzu am 16.06.2023 (Drucksache B/17/3578-01) u.ä. beschlossen, dass vor Fertigstellung der
4 Baumaßnahmen die Raumkapazitäten durch die temporäre Installierung mobiler Raumeinheiten und/oder durch
5 eine multifunktionale Nutzung bestehender Ganztagsräume sichergestellt werden sollen.
- 6 In der fortlaufenden Berichterstattung im Schulausschuss, zuletzt am 8. Mai 2025, wurde zum aktuellen
7 Sachstand der Maßnahme berichtet. Demnach wurden bereits erste Besichtigungen des Außengeländes
8 vorgenommen, das Raumbuch auf den aktuellen Bedarf hin überprüft und die Entwurfsplanung angepasst.
9 Weitere Abstimmungen mit der Stadtplanung und Bauordnung stehen noch aus. Zudem wird die Ausschreibung
10 für Fachplaner vorbereitet und eine denkmalrechtliche Prüfung des unterirdischen Bunkers ist angelaufen – erste
11 Probeschürfungen haben bereits stattgefunden.
- 12 Vor dem Hintergrund dieses Planungsstandes bittet die Bezirksvertretung Sterkrade um die Beantwortung
13 folgender Fragen:
- 14 Ist unter den gegebenen Rahmenbedingungen ein ordnungsgemäßer Unterrichtsbetrieb an der Grundschule
15 Buschhausen ohne den Einsatz zusätzlicher mobiler Raumeinheiten überhaupt möglich, oder drohen
16 Einschränkungen im Schulalltag?
- 17 Gibt es bereits Erkenntnisse aus der eingeleiteten denkmalrechtlichen Prüfung des unterirdischen Bunkers auf
18 dem Schulgelände, insbesondere im Hinblick auf mögliche Auswirkungen auf die geplanten Baumaßnahmen?
- 19 Des Weiteren wird um Auskunft gebeten, an welcher konkreten Stelle des Außengeländes der neue Baukörper
20 entstehen soll und mit welcher Geschosshöhe geplant wird.
- 21 Abschließend stellt sich die Frage, ob und in welcher Form die Anwohnerinnen und Anwohner sowie
22 gegebenenfalls die Schulgemeinschaft in den weiteren Planungsprozess eingebunden werden sollen.

Anlage/n

Keine